

# JuniorAkademie Bad Segeberg Schleswig-Holstein



## Programm 2025



Gefördert von:

Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur  
des Landes Schleswig-Holstein

Possehl-Stiftung

## **JuniorAkademie Bad Segeberg 2025**

Schleswig-Holstein

Akademiezeitraum: Donnerstag, 21. August bis Samstag 30. August 2025

Programm 2025

Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind

Regionalverein Schleswig-Holstein e.V.

Silke Thon

Hamburger Chaussee 213

24113 Kiel

Tel.: (0431) 68 63 72

Mobil: 0175 640 89 50

*thon@dghk-sh.info*

*www.dghk-sh.info*

Stand: Februar 2025, Änderungen vorbehalten

Redaktion und Layout: Silke Thon, Dorothea Brandt, Manfred Rosenkranz

Die Deutschen JuniorAkademien sind eine länderübergreifende Initiative zur Förderung von besonders leistungsfähigen und motivierten Jugendlichen der Sekundarstufe I. Die Kultusministerkonferenz begrüßt diese Initiative und hat die »Qualitätsmerkmale für JuniorAkademien« zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH koordiniert die Deutschen JuniorAkademien im Bundesgebiet.

# Inhaltsverzeichnis



Grußwort der Ministerin für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur .....	4	Qualitätsmerkmale für JuniorAkademien .....	30
Die Deutschen JuniorAkademien .....	5	Club der Ehemaligen der Deutschen SchülerAkademien e.V. (CdE e.V.) .....	34
Unsere JuniorAkademien.....	6	BILDUNG & BEGABUNG – Talentförderzentrum des Bundes und der Länder.....	35
Vorwort Akademieleitung 2025 .....	7	Vorstellung der Deutschen Gesellschaft für das hochbegabte Kind (DGhK) .....	36
<b>JuniorAkademie Bad Segeberg 2025</b> .....	8	Notizen .....	37
Schleswig-Holstein		Unterstützung der Deutschen JuniorAkademien durch Spenden.....	39
<b>Leitthema:</b> »Demokratisch leben – Demokratie aushalten« ...	16		
<b>Kurs 1:</b> Theater: Theaterkurs: Demokratie auf der Bühne – Spielend mitbestimmen! .....	18		
<b>Kurs 2:</b> Fraktale.....	20		
<b>Kurs 3:</b> Modedesign .....	22		
<b>Kurs 4:</b> Die Mathematik des Jonglierens .....	24		
<b>Kurs 5:</b> Meeresforschung: Lebendige Ozeane – lebendige Demokratie .....	26		
<b>Kursübergreifende Angebote:</b>			
Musik .....	28		
Sport.....	29		

## **Grußwort der Ministerin für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur**

---



**L**iebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer der JuniorAkademie, das Thema der JuniorAkademien 2025 ist gut gewählt.

Die Demokratie steht unter Druck und deshalb ist Demokratiebildung nicht nur an Schulen unglaublich wichtig. Wenn über 120 Jugendliche aus Schleswig-Holstein für die Zeit in den JuniorAkademien zusammenkommen und zum Thema »Demokratisch leben – Demokratie aushalten« konstruktiv arbeiten, ist das gelebte Demokratie. Die JuniorAkademie ist für diese Tage der Ort,

an dem Fragen gestellt, Ideen entwickelt und Konsequenzen diskutiert werden. Sie ist der Ort, an dem sich diese junge Menschen mit gegenseitigem Respekt und Toleranz begegnen. Die Akademie ist auch der Ort, an dem Positionen und Haltungen auf der Basis von Fakten überprüft werden. Hier ist Zeit, Themen weiter zu denken und Umwege zu gehen, die auf den ersten Blick als Zeitverschwendung erscheinen, aber auf den zweiten Blick neue Gedanken und Einstellungen anbieten.

Ob es um Naturwissenschaft und Politikwissenschaft, Theater, Literatur oder auch um Kunst geht: In jedem Fachgebiet braucht es Menschen und ihre Ideen, um Veränderungen anzustoßen. Es gilt auszuloten, welche Entscheidungen zu Innovationen führen und zu bewerten, welche Nebenwirkungen diese Veränderungen haben werden. Das ist Teil des Entwicklungsprozesses – im globalen – wie im Kleinen. Diesen Prozess zu bewegen, sich mit eigenen Beiträgen zu beteiligen und daran wachsen zu können – das ist die große Chance in der JuniorAkademie 2025. Und deshalb

werden die Tage gemeinsames Leben und Arbeiten in der Akademie unvergessen bleiben.

Ich freue mich für alle Teilnehmenden und Beteiligten, dass in den Sommerferien 2025 dieses vielfältige Programm mit Kursangeboten sowie Musik, Sport und Kunst realisiert werden kann. Mein Dank geht zugleich an die Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind (DGhK) und die Behörde für Schule und Berufsbildung der Freien und Hansestadt Hamburg für die sehr gute Zusammenarbeit sowie allen Sponsoren, Partnern und Förderern für ihre Unterstützung

Allen Teilnehmenden wünsche ich spannende Debatten, wertvolle inhaltliche Anregungen und viele inspirierende Begegnungen!

Herzliche Grüße

Karin Prien  
*Ministerin für Allgemeine und Berufliche Bildung,  
Wissenschaft, Forschung und Kultur*

Die Deutschen JuniorAkademien sind ein außerschulisches Programm zur Förderung besonders leistungsfähiger, interessierter und motivierter Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I. Viele Schülerinnen und Schüler machen die Erfahrung, dass sie nur selten auf Gleichaltrige treffen, die ähnliche Interessen und Fähigkeiten haben. Anders als etwa für Leistungssportler oder für musikalische Talente gibt es für intellektuell besonders befähigte Jugendliche kaum Angebote außerhalb der Schule. Aber auch die Inhalte und die Gestaltung des Unterrichts in der Schule werden ihren Neigungen und Fähigkeiten oft nicht genügend gerecht.

Seit 2003 gibt es mit den Deutschen JuniorAkademien Programme, die speziell für solche Schülerinnen und Schüler entwickelt wurden. Sie werden in der Regel für einzelne Bundesländer in den Sommer- oder Herbstferien angeboten und von regionalen Veranstaltern organisiert. Größe, Dauer oder Art der Durchführung sind bei den einzelnen Akademien unterschiedlich. Auch die Teilnahmevoraussetzungen, der Ablauf der Bewerbung, die Kosten etc. können variieren. Mit der Einbeziehung in den Kreis der Deutschen JuniorAkademien verpflichten sich die Akademien aber auf die Einhaltung bestimmter Qualitätsmerkmale (siehe S. 30), die einen hohen pädagogischen Standard sicherstellen sollen.

Die Deutschen JuniorAkademien wollen den Schülerinnen und Schülern ganz neue Erfahrungen vermitteln und sie intellektuell und sozial herausfordern. Angeboten werden mehrere Kurse mit Themen aus der Mathematik, den Natur- und Sozialwissenschaften, in denen sie die grundlegenden Methoden des jeweiligen Faches lernen, aber auch zum interdisziplinären, d. h. fächerübergreifenden Denken und Arbeiten angeregt werden. Neben dem Kursprogramm gibt es auch zahlreiche offene Angebote wie Musik, Sport, Exkursi-

onen und vieles mehr. Die Schülerinnen und Schüler leben während der Akademien in einer Gemeinschaft von ähnlich interessierten und motivierten Jugendlichen. Hier können sie neue Denksätze kennenlernen und über den Horizont der bisherigen Lebens- und Erfahrungswelt hinausblicken. Auch werden sie an die Grenzen der eigenen Leistungskraft herangeführt.

Solche Akademien gelten international als die effektivste Maßnahme zur Förderung von leistungsfähigen und motivierten Schülerinnen und Schülern außerhalb der Schule. Die intensiven positiven Auswirkungen dieser Programme auf die Teilnehmenden sind vielfältig belegt:

- Sie können ihre Fähigkeiten und Möglichkeiten besser einschätzen.
- Sie verbessern ihre Arbeitshaltungen und Lerntechniken.
- Sie erleben sich als »normal« im Kreise von ähnlich Befähigten und Motivierten.
- Es entstehen vielfach dauerhafte Freundschaften.

Für die Teilnahme an einer JuniorAkademie müssen die Schülerinnen und Schüler besondere Leistungen im schulischen oder außerschulischen Bereich nachweisen. Als Belege gelten Empfehlungen von Schulen und Erfolge in intellektuell anspruchsvollen Wettbewerben.

Koordiniert werden die Deutschen JuniorAkademien durch die Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH in Bonn. Mit den bereits jetzt realisierten Akademieprogrammen in acht Bundesländern sollen möglichst viele weitere Bundesländer und Einrichtungen zur Gestaltung eigener Programme angeregt werden. Die Kultusministerkonferenz hat 2006 die Deutschen JuniorAkademien als Ausweitung der Begabtenförderung für die Mittelstufe begrüßt und die »Qualitätsmerkmale für JuniorAkademien« zustimmend zur Kenntnis genommen.



## Unsere JuniorAkademien

### ① Schleswig-Holstein

**JuniorAkademie Bad Segeberg**, Kl. 6–7  
Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind,  
Regionalverein Schleswig-Holstein e.V., Kiel  
[www.dghk-sh.info](http://www.dghk-sh.info)  
zusammen mit  
Bildungsministerium Schleswig-Holstein  
[www.schleswig-holstein.de/Bildung](http://www.schleswig-holstein.de/Bildung)

### ② Nordrhein-Westfalen

**JuniorAkademie NRW**, Kl. 8–9

- in Jülich
- in Ostbevern

Ministerium für Schule und  
Weiterbildung des Landes  
Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf  
[www.juniorakademienrw.de](http://www.juniorakademienrw.de)

### ③ Rheinland-Pfalz/Saarland

**JuniorAkademie Kaiserslautern**, Kl. 7–8  
Bildung & Begabung gemeinnützige  
GmbH, Bonn  
[www.deutsche-juniorakademien.de/rp](http://www.deutsche-juniorakademien.de/rp)  
zusammen mit  
Beratungsstelle (Hoch-)Begabung,  
Saarbrücken  
[www.iq-xxl.de](http://www.iq-xxl.de)

### ④ Baden-Württemberg

**JuniorAkademie Adelsheim –  
Science Academy Baden-Württemberg**, Kl. 8–9  
Regierungspräsidium Karlsruhe  
[www.scienceacademy.de](http://www.scienceacademy.de)

### ⑤ Hamburg/Schleswig-Holstein

**JuniorAkademie St. Peter-Ording**,  
Kl. 8–10  
Deutsche Gesellschaft für das hoch-  
begabte Kind, Regionalverein  
Schleswig-Holstein e.V., Kiel  
[www.dghk-sh.info](http://www.dghk-sh.info)  
zusammen mit  
Bildungsministerien Hamburg und  
Schleswig-Holstein  
[www.li.hamburg.de/bbb](http://www.li.hamburg.de/bbb)  
[www.schleswig-holstein.de/Bildung](http://www.schleswig-holstein.de/Bildung)

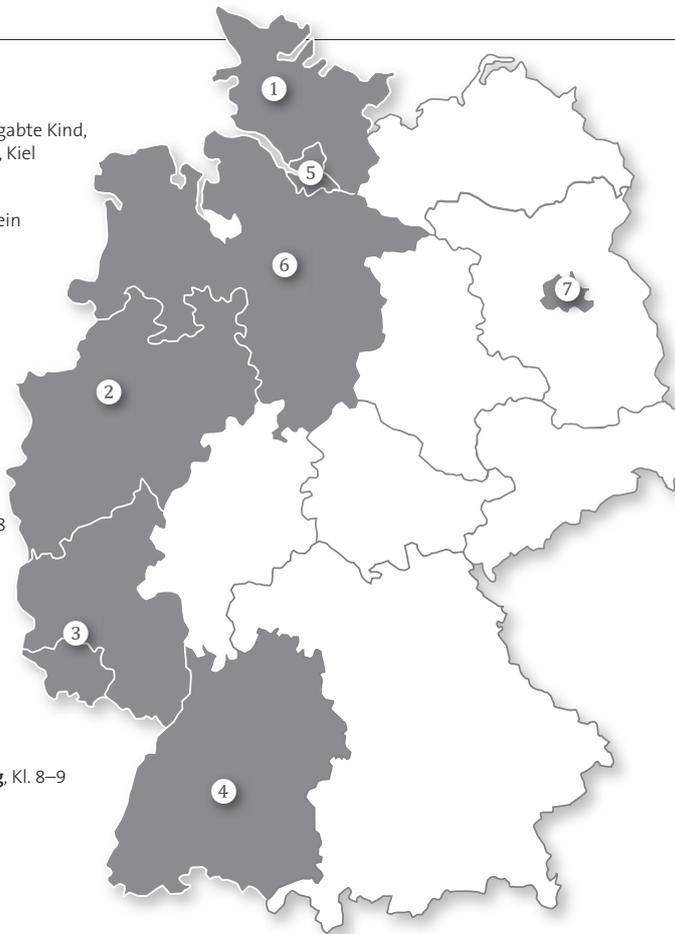
### ⑥ Niedersachsen

• **JuniorAkademie Papenburg**, Kl. 8–10  
Historisch-Ökologische Bildungsstätte  
Emsland in Papenburg e.V.  
[www.hoeb.de](http://www.hoeb.de)

• **JuniorAkademie Loccum**, Kl. 7–10  
Ev. Heimvolkshochschule Loccum,  
Rehburg-Loccum  
[www.hvhs-loccum.de](http://www.hvhs-loccum.de)

### ⑦ Berlin

**JuniorAkademie Berlin**, Kl. 7–10  
Senatsverwaltung für Bildung, Jugend  
und Familie, Berlin  
[www.humboldt-auf-scharfenberg.de](http://www.humboldt-auf-scharfenberg.de)



Vielleicht kennst du diese Situation: In deiner Schule soll nach den Sommerferien die Schülersprecherin bzw. der Schülersprecher gewählt werden. Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen ihr Programm vor, erklären, für welche Projekte sie sich im kommenden Schuljahr einsetzen wollen. Im Anschluss findet eine demokratische Wahl statt. Du hattest dich, in Abstimmung mit deiner Klasse, für den Kandidaten entschieden, dessen wichtigstes Projekt ist, dass eure Schule eine »Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage« wird. Mit deutlicher Mehrheit wird jedoch diejenige gewählt, die u. a. angekündigt hatte, sie wolle sich für die Installation einer Kletterwand einsetzen. Es wird schnell deutlich, dass sie sich für das Anti-Rassismus-Projekt, das deiner Klasse wichtig ist, nicht einsetzen wird. Eigentlich hast du nun kein Interesse mehr, als Klassensprecherin mit dieser Schülersprecherin zusammenzuarbeiten. Sollst du überhaupt weiterhin Zeit opfern für dein Amt als Klassensprecherin? Noch dazu, da dir einige abwertende Äußerungen bei der Diskussion innerhalb der Schülervertretung nicht gefallen haben. Deine Klasse bestärkt dich darin, nicht aufzugeben; sie wollen, dass du eure Ideen zumindest weiterhin in die Diskussion einbringst.

Auch wenn wir uns darauf verständigen, dass eine Demokratie die richtige Regierungsform ist, fällt es nicht immer leicht, »Demokratie auszuhalten«. Manchmal ist es schwierig, konträre Meinungen sachlich zu diskutieren und zu akzeptieren. Manchmal ist es schwierig, Menschen respektvoll zu behandeln, die sich für Ziele einsetzen, die den eigenen Interessen entgegenstehen.

Die JuniorAkademie bietet euch die Möglichkeit, im Rahmen der Kursarbeit wie auch bei den kursübergreifenden Angeboten dem Leitthema »Demokratisch leben – Demokratie aushalten« auf die Spur zu kommen. So könnt ihr im Kurs »Meeresforschung«

z. B. untersuchen, welche Probleme die Ozeanverschmutzung nach sich zieht. Ihr könnt gemeinsam erforschen, ob es Konzepte zur Problemlösung gibt, und ihr könnt Fakten zusammentragen, um solche Konzepte zu diskutieren. Im Kurs »Fraktale« werdet ihr u. a. untersuchen, inwieweit Begriffe wie »fraktale Dimension« und »Selbstähnlichkeit« helfen, auch demokratische Systeme genauer zu verstehen.

Während der Akademie-Zeit werdet ihr erfahren, wie es sich anfühlt, demokratisch zu leben. Ihr werdet gleichberechtigt zusammenarbeiten, um Aufgaben zu bearbeiten. Vielleicht entdeckt ihr dabei, wie schwierig es sein kann, Wege zur Problemlösung zu suchen, und ihr erkennt, dass der wertschätzende Umgang miteinander euch hilft, diese Wege zu finden. Genauso wie Toleranz gegenüber Vorschlägen, die nicht eure eigenen sind, aber zum Ziel führen könnten. Die JuniorAkademie ist eine große Chance: Ihr werdet Freude am gemeinsamen Forschen und Tun haben – sowohl bei der Arbeit in euren Kursen als auch bei der Beschäftigung mit den vielfältigen kursübergreifenden Angeboten. Ihr werdet Jugendliche kennenlernen, die ähnliche Interessen und Fähigkeiten haben wie ihr selbst, und ihr werdet vielleicht neue Freundschaften schließen!

Die Akademieleitung hat die Aufgabe, das Miteinander während der Akademiezeit organisatorisch und pädagogisch zu begleiten und für eure Fragen oder auch Anregungen da zu sein. Deshalb sind die Akademieleiterin und der Akademieleiter während der Zeit der JuniorAkademie 2025 immer vor Ort und haben jederzeit ein offenes Ohr für euch.

Wir freuen uns auf eine spannende gemeinsame Zeit mit euch!

*Eva Kuhn*



## **JuniorAkademie Bad Segeberg 2025 Schleswig-Holstein**



### **Veranstalter:**

Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind  
Regionalverein Schleswig-Holstein e.V.

### **Begabungsprofil**

Die Konzeption der Kurse ist sehr breit angelegt. Es wird weniger Faktenwissen vermittelt als vielmehr systematisches, strukturelles Denken gefordert und trainiert. Das Programm richtet sich damit an Schülerinnen und Schüler mit einer weit überdurchschnittlichen und breiten intellektuellen Befähigung sowie weit reichenden Interessen verbunden mit einer schnellen Auffas-

sungsgabe. Erforderlich sind auch eine hohe Leistungs- und Anstrengungsbereitschaft sowie Motivation. Isoliertes Spezialinteresse an nur einem Fachgebiet allein reicht nicht aus.

### **Jahrgangsstufe**

Es werden fünf Kurse für insgesamt etwa 60 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 6 und 7 angeboten. Der Stichtag ist der 31. Januar 2025.

### **Empfehlung und Teilnahmevoraussetzungen**

Zugang zur Akademie haben Schülerinnen und Schüler, die eine erkennbar überdurchschnittliche intellektuelle Befähigung sowie eine besondere Leistungsmotivation bereits unter Beweis gestellt haben. Es sollten zudem auch solche Jungen und Mädchen berücksichtigt werden, die ggfs. keine hervorragenden Schulleistungen erbringen, aber offensichtlich über breite intellektuelle Fähigkeiten verfügen, eine schnelle Auffassungsgabe besitzen und Freude haben, eigenen gedanklichen Pfaden zu folgen. Exzellente Schulnoten sind allein kein Kriterium für eine Nominierung zur JuniorAkademie.

Die besondere Befähigung und Motivation wird durch die Empfehlung einer Lehrkraft nachgewiesen. Sie muss mit der/dem betreffenden Jugendlichen abgesprochen werden. Die Empfehlung der Lehrkraft soll nicht auf ein spezielles Thema bezogen sein, sondern die allgemeine Eignung des Kandidaten bzw. der Kandidatin in Worte fassen. Jede Schülerin bzw. jeder Schüler reicht zudem ein eigenes Motivations schreiben ein.

Erst nach der Empfehlung werden die in das Verfahren Aufgenommenen aufgefordert, sich auf einen Kursplatz zu bewerben.

### Kurse und kursübergreifendes Angebot

Jede/jeder Teilnehmende wählt aus dem beschriebenen Kursprogramm bis zu drei Kurse. Für einen der gewählten Kurse bekommt sie oder er dann hoffentlich eine Zusage. Das Leitthema »Demokratie leben – Demokratie aushalten« verbindet die unterschiedlichen inhaltlichen Angebote miteinander.

Die fachliche Arbeit in den Kursen wird durch zahlreiche zusätzliche frei wählbare Angebote ergänzt. Diese kursübergreifenden Angebote (küA's) können sein: Musik, Kreatives, Sport, Exkursionen, Spiele, Vorträge oder anderes. Noch vielfältiger wird das kursübergreifende Angebot, wenn auch die Teilnehmenden sich mit eigenen Angeboten einbringen. Sofern die Teilnehmenden ein Musikinstrument spielen, werden sie gebeten, dieses mit nach Bad Segeberg zu bringen.

### Vergabe der Plätze

Auf der Grundlage aller Bewerbungen entscheidet ein Gremium aus einem Vertreter der Akademieleitung, einem Vertreter des vertretungsberechtigten Vorstandes der DGhK RV Schleswig-Holstein e.V. und dem Referenten für Begabtenförderung des Ministeriums für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein (MBWFK) über die Vergabe der Plätze. Kriterien sind dabei zunächst die Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen und die Kurswünsche der

Bewerberinnen und Bewerber. Die Kurse werden so besetzt, dass alle Jahrgangsstufen vertreten sind und es ein ausgeglichenes Geschlechterverhältnis gibt.

Ist für einzelne Kurse die Zahl der Bewerbungen höher als die Zahl der verfügbaren Plätze und lassen die erwähnten Auswahlprinzipien keine eindeutigen Entscheidungen zu, kann im Einzelfall auch das Los entscheiden.

Die mögliche Ablehnung einer Bewerbung beinhaltet keinerlei Aussage über die Qualifikation des Jugendlichen. Jeder, der und jede, die die Hürde der Qualifikation genommen hat (Empfehlung oder Eigenbewerbung), wird bei der Platzvergabe qualitativ als gleichrangig angesehen. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme besteht nicht.

### Nachrückverfahren

Sollte eine Bewerberin / ein Bewerber nach Kurszuteilung von ihrem / seinem Platz wieder zurücktreten und somit ein Platz frei werden, wird ein Nachrückverfahren durchgeführt.

Alle Schülerinnen und Schüler, die eine Absage erhalten, aber alle Teilnahmevoraussetzungen erfüllen, werden in das Nachrückverfahren einbezogen. Sie werden automatisch benachrichtigt, sofern in einem Kurs ihrer Wahl ein Platz frei geworden ist und sie aufgrund der erwähnten Auswahlprinzipien zugeteilt werden können.

Damit möglichst kein Platz in der Akademie unbesetzt bleibt, wird das Nachrückverfahren erst mit Beginn der Akademie endgültig abgeschlossen.



## JuniorAkademie Bad Segeberg 2025 Schleswig-Holstein

### Kosten / Eigenleistung

Die Gesamtkosten pro Akademieplatz belaufen sich im Jahr 2025 auf etwa 1300 EUR, die zum überwiegenden Teil von Behörden, Partnern, Förderern und Spendern getragen werden. Dadurch beträgt die Eigenbeteiligung für die Teilnahme an der JuniorAkademie Bad Segeberg 2025 noch **460 EUR**. Dies entspricht etwa dem Aufwand für die Unterbringung in Zweibettzimmern oder Mehrbettzimmern und eine vielfältige Verpflegung. Damit sind die Kosten für Unterbringung, Verpflegung, Getränkeversorgung mit Mineralwasser, Kursprogramm, Betreuung und die vom Veranstalter geplanten kursübergreifenden Aktivitäten und Exkursionen abgedeckt.

Die Kosten der Fahrt zwischen Wohnort und Akademieort sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen, ebenso wie Ausgaben für persönliche Arbeitsmaterialien, Telefon, Porto, zusätzliche Getränke oder Ähnliches.

### Ermäßigung / Erlass der Eigenleistung

Wenn die Einkommensverhältnisse der Familie eine Eigenleistung nicht oder nicht in voller Höhe zulassen, kann der Betrag reduziert werden. Kein Schüler, der bzw. keine Schülerin, die für das Programm geeignet ist, sollte daher aus finanziellen Gründen von einer Bewerbung Abstand nehmen.

Ein entsprechender Antrag auf Ermäßigung bzw. Erlass der Eigenbeteiligung ist erst **nach** Erhalt der Teilnahmezusage zu stellen. Die Bewerberinnen und Bewerber gehen mit ihrem Teilnahmeantrag keinerlei Verpflichtungen ein.

### Termine

**Empfehlungen** durch die Schulen werden ausschließlich auf dem Postweg bis zum **12. Februar 2025** an das MBWFK gerichtet.

Der Datenerhebungsbogen wird online unter [www.dghk-sh.info](http://www.dghk-sh.info) ausgefüllt. Das Motivationsschreiben steht zum Download bereit und wird direkt an die DGhK gesendet.

Die Anschriften befinden sich auch auf den Dokumenten.

Der Versand des Programms und der Kurswahlunterlagen durch die DGhK erfolgt direkt an die empfohlenen Schülerinnen und Schüler ab dem 28. Februar 2025.

**Zusagen** werden bis zum 25. April 2025 versendet.

**Absagen** werden bis zum 2. Mai 2025 versendet.

**Vorbereitungstreffen** Samstag, 21. Juni 2025 in digitaler Form.

**Durchführungszeitraum** Donnerstag, 21. August bis Samstag 30. August 2025.

### Nachbereitung

Eine verantwortliche Person der Schule führt nach der Teilnahme zu Beginn des neuen Schuljahres ein abschließendes Feedbackgespräch (Rahmen: 15–20 Minuten) mit dem JuAk-Teilnehmenden zu Wirkungen der Fördermaßnahme. Eine formlose Rückmeldung an die DGhK oder das MBWFK (z. B. per E-Mail) ist sehr erwünscht; Qualitätssicherung und ein gelingender Informationsfluss sind das Ziel.

# JuniorAkademie Bad Segeberg 2025

## Schleswig-Holstein

### Ablauf

Die JuniorAkademie Bad Segeberg 2025 beginnt mit einem Vorbereitungstreffen am 21. Juni 2025 für alle Teilnehmenden, ihre Eltern und das Team in Bad Segeberg. Zum Team gehören die Akademieleiterin Eva Kuhn, der Akademieleiter Anton Martens, die Technische Assistentin der Akademieleitung, Jugendbetreuerinnen und Jugendbetreuer sowie Kursleiterinnen und Kursleiter.

Wer an dieser Akademie teilnehmen will, muss sich darauf einstellen, zehn Tage voll eingespannt zu sein und mit voller Kraft zu arbeiten. Natürlich gibt es viele Gelegenheiten für gemeinsame Aktivitäten, doch die Tage sind recht straff strukturiert.

Die Akademie beginnt am 21. August und endet am 30. August 2025. **Informationen zur Form des Abschlusses werden per E-Mail mitgeteilt.**



Ein typischer **Akademietag** hat folgenden Verlauf:

- 7:30 Uhr Frühstück
- 8:15 Uhr Plenum; hier treffen sich alle Teilnehmenden und Team-Mitglieder zu einem gemeinsamen Tagesbeginn. Anschließend wird bis zum Mittag in den Kursen gearbeitet (d. h. ca. drei Stunden), je nach Bedarf unterbrochen durch eine Pause.
- 12:00 Uhr Mittagessen
- 14:00 – 15:45 Uhr Zeit für kursübergreifende Aktivitäten, die allen Teilnehmenden offen stehen und von allen (mit)gestaltet werden.
- 16:00 Uhr Kaffeepause
- 16:30 Uhr Fortsetzung der Kursarbeit
- 18:00 Uhr Abendessen
- 19:00 Uhr Nach dem Abendessen werden Aktivitäten durch die Teilnehmenden oder die Teammitglieder angeboten, die jede/r Teilnehmende nach eigenem Wunsch besuchen kann. Je nach Interesse und Engagement werden Musikalisches, Künstlerisches, Sport, Vorträge, Arbeitsgemeinschaften und vieles mehr gemeinsam gestaltet.
- 21:30 Uhr Abendplenum im Mädchen- und Jungentrakt, danach Zimmerruhe.
- 22:00 Uhr Nachtruhe



## **JuniorAkademie Bad Segeberg 2025 Schleswig-Holstein**

Der Tag ist also mit vielen attraktiven, z.T. parallel laufenden Angeboten ausgefüllt. Es gilt, eine sinnvolle Auswahl zu treffen und die Zeit nicht zu sehr zu verplanen, damit auch Raum für Entspannung und Erholung bleibt, wofür das Gelände der JugendAkademie hervorragende Möglichkeiten bietet.

### **Veranstaltungsort**

JugendAkademie Bad Segeberg  
Marienstraße 31  
23795 Bad Segeberg

Die JugendAkademie ist die zentrale Jugendbildungs- und Begegnungsstätte im Kreis Segeberg. Unterhalb des Geländes liegt der Große Segeberger See. Das Haus liegt direkt in Bad Segeberg und ist von großzügigen Grünflächen umgeben, die zu allerlei sportlichen oder auch ruhigeren Aktivitäten einladen. Die Akademieteilnehmenden wohnen gemeinsam mit den Jugendbetreuern und Jugendbetreuerinnen in zwei Trakten des Hauses. Sie werden in Zwei-, Drei- und Vierbettzimmern untergebracht. Die vielfältige Verpflegung wird in der Mensa der Akademie frisch gekocht. Besondere Anforderungen und Wünsche an die Ernährung, z. B. aufgrund von Allergien oder Unverträglichkeiten, können berücksichtigt werden, müssen jedoch vor der Anreise mitgeteilt werden. Mineralwasser steht ganztägig in den Häusern zur Verfügung.

Weitere Informationen siehe: [www.vjka.de](http://www.vjka.de)

Die Kurse finden in den Räumen der JugendAkademie statt. Das tägliche Plenum findet im Studio oder im Foyer der Akademie statt.

### **Adressen:**

#### **DGhK RV SH e. V.**

Silke Thon  
Hamburger Chaussee 213  
24113 Kiel  
Tel.: 0431/68 63 72  
Mobil: 0175 640 89 50  
E-Mail: [thon@dghk-sh.info](mailto:thon@dghk-sh.info)

#### **Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur**

z. H. Dirk Gronkowski (III 327)  
Brunswiker Straße 16–22  
24105 Kiel

#### **Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei:**

- Possehl-Stiftung, Lübeck
  - Stadt Bad Segeberg
  - HKP Office Solution GmbH, Lübeck
  - JugendAkademie Bad Segeberg
  - DGhK Regionalverein Schleswig-Holstein e.V.
  - Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur, Kiel
  - Eltern der Teilnehmenden der vergangenen Jahre
- sowie bei allen Spendern, die wir zum Zeitpunkt der Drucklegung dieses Programms noch nicht kannten.

# JuniorAkademie Bad Segeberg 2025 Schleswig-Holstein



## Akademieleitung

Nach dem Abitur in Saarbrücken studierte **Eva Kuhn** (geb. 1956) in Saarbrücken und Hamburg Germanistik und Philosophie. Im Anschluss an das Erste Staatsexamen, das sie in Hamburg ablegte, absolvierte sie das Referendariat am Gymnasium Heidberg. Nach dem Zweiten Staatsexamen war Eva Kuhn als Gymnasiallehrerin in Schleswig-Holstein tätig. Von 1986 bis 2009 unterrichtete sie ihre Fächer Deutsch und Philosophie am Gymnasium Trittau und leitete dort von 2005 bis 2009 die Mittelstufe.

2009 übernahm Eva Kuhn die Leitung des Gymnasiums Glinde, wo sie bis 2022 als Schulleiterin tätig war.

Während dieser Zeit förderte sie die Teilnahme der Schülerinnen und Schüler an Wettbewerben in allen Fächern, insbesondere in Mathematik, den Naturwissenschaften und Sprachen. Außerdem setzte sie sich für die Einrichtung eines Musikzweigs ein und etablierte Orchesterklassen.

Im Herbst 2022 übernahm sie die pädagogisch-wissenschaftliche Leitung der JuniorAkademie der Klassenstufen 6 und 7 und freut sich darauf, die Jugendlichen während der Akademiezeit im Sommer 2025 zu begleiten.



**Anton Martens** wurde 2001 in Hamburg geboren und hat am Copernicus Gymnasium in Norderstedt 2020 sein Abitur im Profil Sport bestanden. Er hat viele sportliche Interessen wie Tennis, American Football, Schach und spielt Volleyball. Nach seiner Ausbildung zum Fachinformatiker Daten- u. Prozessanalyse arbeitet seit 2024 als Business Analyst.

Im Sommer 2013 war er Teilnehmer der JuniorAkademie in Bad Segeberg und 2016 an der JuniorAkademie in St. Peter-Ording. Von 2019 bis 2022 war er als Jugendbetreuer tätig und 2023 hatte er sein Debüt als organisatorische Akademieleitung. Mit seinen vielfältigen Erfahrungen freut er sich, die Akademie für euch zu gestalten.



## JuniorAkademie Bad Segeberg 2025 Schleswig-Holstein

### Technische Assistentin der Akademieleitung



**Lisa Dyllong** wurde 2002 in Hamburg geboren und machte 2021 Abitur. Anschließend absolvierte sie eine Ausbildung als Softwareentwicklerin im Backend-Bereich. Seit 2024 studiert sie Psychologie in Hamburg. Lisa ist stellvertretende Leiterin der Jugendfeuerwehr in Eimsbüttel. Neben der Feuerwehr interessiert sie sich für Technik und ist gerne draußen unterwegs. Sie freut sich auf die neue Herausforderung als technische Assistentin der Akademieleitung. Sie verbringt gerne Zeit mit ihren Freunden oder ihrem Haustier, einer kleinen Königspython.

### Jugendbetreuerinnen und Jugendbetreuer

**Ulrike Asmussen** (Jg. 2003) machte im Jahr 2021 ihr Abitur am Gymnasium Glinde. Anschließend absolvierte sie einen Freiwilligendienst in der Dt. Seemannsmission. Aktuell studiert sie Schulmusik und Sonderpädagogik in Hamburg. Auch in der Freizeit macht Ulrike viel Musik. Sie spielt mehrere Instrumente, ist Teil eines Orchesters und tanzt im Paartanzbereich. Außerdem schreibt sie gerne und hat bei mehreren Buchveröffentlichungen mitgewirkt.

Ulrike leitet die Messdienergruppe in Glinde und hat auch schon andere Gruppen in den Bereichen Musik, kreatives Schreiben und in der Kirche betreut. Nachdem sie 2019 Teilnehmerin der JuniorAkademie St. Peter-Ording war, freut sie sich nun auf Bad Segeberg und die neue Perspektive als Jugendbetreuerin.



**Alexander Martens** wurde 2006 in Hamburg geboren und hat sein Abitur im Physik-Profil des Dietrich-Bonhöffer-Gymnasiums Quickborn abgeschlossen.

Er interessiert sich für Musik in den Bereichen Gesang, Klavier und Gitarre und bereitet sich auf das Musikstudium vor. Neben Musik ist er auch in den Bereichen Tischtennis und Schach tätig. Alexander war 2017 zudem in der JuniorAkademie Bad Segeberg als Teilnehmer vertreten. 2023 war er bei der Jugendfreizeit der DGhK in Ratzeburg als Jugendbetreuer tätig und 2024 auch an der JuniorAkademie Bad Segeberg.

Nun freut er sich, in diesem Jahr weitere Erfahrungen als Jugendbetreuer zu machen.

## JuniorAkademie Bad Segeberg 2025 Schleswig-Holstein



**Merle Robers** ist 2003 in Stadtlohn geboren und aufgewachsen. Nach dem Abitur 2021 hat sie ein freiwilliges Jahr im Schülerlabor OPENSEA auf Helgoland gemacht und lebt jetzt in Marburg, wo sie Biologie studiert.

Neben dem Studium verbringt sie ihre Zeit gerne mit Sport, am liebsten beim Taekwondo, aber auch mit kreativen Tätigkeiten wie Zeichnen, Häkeln oder Schmuck und dem Basteln anderer schöner Dinge. Außerdem liebt sie Musik, man trifft sie selten nicht singend oder pfeifend an. 2025 ist ihre dritte JuniorAkademie und sie freut sich besonders, dieses Jahr wieder als Jugendbetreuerin dabei zu sein.

**Alina Rose** ist 19 Jahre alt und studiert dual im 2. Semester Wirtschaftsingenieurwesen in Heide. In ihrer Freizeit macht Alina liebend gern Sport, vorzugsweise Volleyball und Badminton. Letzteres spielte sie jahrelang im Landeskader. Außerdem liebt Alina es zu reisen und andere Länder sowie Kulturen zu entdecken, weshalb sie ein Auslandsaufenthalt in einem britischen Internat absolvierte.

Alina hat 2018 selbst an der JuniorAkademie Bad Segeberg teilgenommen und 2021 auch an der JuniorAkademie St. Peter-Ording. 2023 kam sie zum ersten Mal auch als Jugendbetreuer in Bad Segeberg zum Einsatz. Sie freut sich auch in diesem Jahr dabei zu sein, neue Erfahrungen und Erinnerungen zu sammeln und diese mit den Teilnehmenden zu teilen.



**David Walker** wurde 2001 in Hamburg geboren und legte 2020 sein Abitur am Copernicus Gymnasium in Norderstedt ab. Seit seiner Kindheit spielt Sport eine zentrale Rolle in seinem Leben – sei es Schwimmen, Volleyball oder Fitness. Diese Leidenschaft begleitet ihn bis heute und hat ihn dazu inspiriert, Sport auch zu seinem Beruf zu machen.

Bereits in der Oberstufe wählte er das Sportprofil, und nun setzt er diesen Weg konsequent fort: Er studiert im fünften Semester Sportwissenschaft und Geographie auf Lehramt an der CAU in Kiel. Ursprünglich begann er sein Studium mit den Fächern Soziologie und Sport, doch seine Arbeit mit jungen Leuten – insbesondere in der Junior-Akademie – weckte in ihm den Wunsch, Lehrer zu werden.

Zu seiner zweiten großen Leidenschaft hat sich die Musik entwickelt. Aktuell produziert er seine eigene »Lofi«-Musik. David ist seit fünf Jahren als Jugendbetreuer in Bad Segeberg tätig und freut sich sehr auf die gemeinsame Zeit mit den Jugendlichen und dem Team.



## Leitthema: »Demokratisch leben – Demokratie aushalten«

In einer Welt, die vor großen Herausforderungen steht, sind die besten Ideen und Methoden gefragt, um Lösungen herbeizuführen. Diese liegen naturgemäß aber nicht auf der Hand. So erörtern herausragende Spezialisten ihres Fachs gemeinsam mit den gewählten Vertretungen des Volkes zum Beispiel Wege, um die Corona-Pandemie einzudämmen und gesundheitliche Schäden von den Menschen abzuwenden. Auch der Krieg in der Ukraine führt uns gegenwärtig vor Augen, dass bei der Analyse der Lage und bei der Vorbereitung von Maßnahmen nicht nur militärische Expertinnen und Experten gefragt sind, sondern wesentliche Entscheidungen zuvor auch öffentlich debattiert werden und Gesprächsthema im demokratischen Alltag sind. Wie sonst sollte eine breite Akzeptanz oder zumindest ein Verständnis für schwierige Entscheidungen entstehen?

Über allen Themen schwebt bereits seit langer Zeit und auch zukünftig die Aufgabe, gemeinsam Wege gegen den Klimawandel zu beschreiten. Dazu bedarf es tragfähiger Konzepte zur Lösung vieler Einzelprobleme. Sie müssen sachorientiert entwickelt, kritisch auf Fehler hin überprüft und, sofern sie der Überprüfung standhalten, Schritt für Schritt umgesetzt werden.

In einer demokratischen Regierungsform sind solche Problemlösungsprozesse vorstellbar, ohne dass sie durch z. B. ökonomische Interessen verhindert werden.

Wollen wir den großen Herausforderungen unserer Zeit wirkungsvoll begegnen, bedarf es demokratischer Staaten, in denen Individuen frei und gleichberechtigt denken, in einen ernsthaften Austausch miteinander treten und respektvolle Dialoge führen, um Lösungen zu entwickeln.

Doch die politische und gesellschaftliche Lage ist mitten in Europa und in den Vereinigten Staaten an vielen Orten nicht mehr geprägt von einem einheitlichen Demokratieverständnis und gegenseitigem Respekt. Politiker und Politikerinnen mit totalitären Bestrebungen gewinnen an Einfluss, es gibt zunehmend Versuche, freie Meinungsbildung zu manipulieren. Der gesellschaftliche Diskurs wird durch wirtschaftliche Machtinteressen beeinträchtigt.

Wollen wir weiterhin demokratisch leben, bedarf es unseres Einsatzes für demokratische Systeme und es bedarf der Kraft, sachorientierte Problemlösungsprozesse mitzugestalten und Entscheidungen mitzutragen, auch wenn sie mit individuellen Zumutungen verbunden sind.

Doch was haben diese großen Herausforderungen mit einer JuniorAkademie zu tun? Die JuniorAkademie ist ein Ort, an dem intensiv Fragen erörtert, Ideen entwickelt und Konsequenzen diskutiert werden. Sie ist ein Ort, an dem sich junge Menschen wertschätzend und mit Toleranz begegnen. Die Akademie ist ein Ort, an dem Positionen und Haltungen mit Hilfe von Informationen und auf der Basis von Fakten überprüft werden. Hier gibt es Zeit, Themen weiter zu denken, Umwege in Kauf zu nehmen, die auf den ersten Blick als Zeitverschwendung erscheinen, dann aber auf den zweiten Blick den erforderlichen Raum für neue Gedanken und Einstellungen schaffen.

Ob es um Naturwissenschaft, Politikwissenschaft, Theater, Literatur oder auch um Kunst geht: In jedem Fachgebiet sind es gerade die neuen Ideen, die Veränderung ermöglichen. Hier gilt es auszuloten, welche Entscheidungen zu gewünschten Innovationen

**Leitthema:**  
**»Demokratisch leben – Demokratie aushalten«**

---

führen können, und zu bewerten, welche Nebenwirkungen diese Veränderungen haben werden. Dies sind Bestandteile eines Entwicklungsprozesses – im Globalen wie im Kleinen. Diesen Prozess zu entdecken, daran direkt beteiligt zu sein und dabei kompetenter zu werden – das ist die große Chance in der JuniorAkademie 2025.

Für die Zukunft der Welt sind neue Ideen notwendig, um die großen Herausforderungen der Welt zu meistern.

Wir freuen uns auf eure Ideen und Gedanken.



## **Kurs 1: Theater**

### **Theaterkurs: Demokratie auf der Bühne – Spielend mitbestimmen!**

---

**D**u liebst es, in andere Rollen zu schlüpfen, Geschichten lebendig werden zu lassen und mit deiner Stimme und deinem Körper zu experimentieren? Dann bist du in unserem Theaterkurs genau richtig!

Gemeinsam mit dem Profi-Schauspieler Erkki Hopf und der erfahrenen Medienpädagogin Ann-Christin Baßin tauchen wir ein in die faszinierende Welt des Theaters. Aber diesmal geht es um mehr als nur Schauspiel – wir erkunden die Bühne als Ort der Mitbestimmung, der freien Meinungsäußerung und der Zusammenarbeit. Demokratie lebt von Stimmen, die gehört werden. Und was ist Theater anderes als eine Kunstform, die Menschen zum Zuhören, Nachdenken und Handeln bringt?

#### **Was erwartet dich?**

**Improvisation:** Was passiert, wenn sich plötzlich alles ändert? Wie reagieren Figuren in einer Welt, in der sie mitentscheiden dürfen – oder nicht? Gemeinsam probieren wir aus, wie man mit spontanen Ideen große Szenen erschafft.

**Sprech- und Stimmübungen:** Demokratie braucht klare Stimmen! Wie kannst du deine Stimme nutzen, um gehört zu werden? Wie erzeugst du Spannung und Emotionen allein durch Sprache?

**Pantomime & Körpersprache:** Nicht nur Worte zählen! Dein Körper spricht mit – und oft sagt er mehr, als du denkst. Wir erforschen, wie Gestik und Mimik eine Geschichte erzählen können.

**Szenisches Spiel:** Am Ende unseres Kurses bringen wir eine Szene aus einem Theaterstück auf die Bühne – passend zum Thema Demokratie! Ob historische Reden, hitzige Debatten oder stille Proteste: Wir lassen die Kraft des Theaters spürbar werden.

#### **Deine Bühne. Deine Ideen. Dein Theater!**

In unserer Gruppe darfst du ausprobieren, mitgestalten und eigene Ideen einbringen. Wie viel Demokratie steckt im Theater – und wie viel Theater in der Demokratie? Finde es heraus!

Am Ende der JuniorAkademie zeigen wir unser Ergebnis in einer kleinen Aufführung. Sei dabei und bring die Bühne zum Leben!

# Kurs 1: Theater

## Theaterkurs: Demokratie auf der Bühne – Spielend mitbestimmen!

### Kursleitung



**Erkki Hopf**, geboren 1964 in Hamburg, ist ein vielseitiger Schauspieler und Sprecher. Nach dem Abitur verbrachte er vier Jahre in Finnland, der Heimat seiner Mutter, wo er erste Bühnenerfahrungen sammelte und als Sprecher der deutschen Nachrichten bei Radio Finnland tätig war. Zurück in Hamburg absolvierte er eine Ausbildung an der Stage School und spielte anschließend am Stadttheater Lüneburg. 1993 begann seine bis heute andauernde Karriere am Ohnsorg-Theater, wo er in über 90 Rollen brillierte. Besondere Anerkennung erhielt er für seine Hauptrollen in den Musicals »De lütte Horrorladen« (2012) und »Dat Narrenhuus« (2015), für die er jeweils mit dem Theaterpreis Hamburg – Rolf Mares ausgezeichnet wurde. Neben seiner Theaterarbeit ist Hopf als Sprecher in Hörspielen und Voice-over-Produktionen aktiv und unterrichtet Schauspiel.

Seit 2015 gibt er Kurse in den JuniorAkademien in Schleswig-Holstein und Hamburg.

**Ann-Christin Baßin** (Jg. 1962) ist eine vielseitige Journalistin und Fotografin aus Hamburg. Außerdem arbeitet sie als Sprecherin und Moderatorin. Schon als Kind hat Ann-Christin Baßin an Vorlesewettbewerben teilgenommen und ist immer noch fasziniert von den Möglichkeiten, die die menschliche Stimme bietet. Ihre Leidenschaft für das Geschichtenerzählen entdeckte sie bereits in der Schulzeit durch die Mitarbeit an der Schülerzeitung.

Nach 13 Jahren als festangestellte Redakteurin in verschiedenen Print-Verlagen sammelte sie Erfahrungen als Texterin in einem Designbüro in Frankfurt am Main und als Sprecherin in einem Tonstudio. Zurück in Hamburg wurde sie freie Mitarbeiterin bei einem Radiosender. Ihre Stimme ist in Erklärvideos und Hörspielen oder online in Märchen zu hören. Sie ist Dozentin an zwei Akademien.

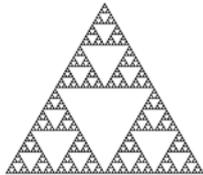
2025 wirkt sie zum zehnten Mal als Kursleiterin in der JuniorAkademie mit.





## Kurs 2: Fraktale

In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit einer besonderen Sorte geometrischer Objekte, die faszinierend aussehen und an denen es viel zu entdecken gibt – die Fraktale! Wir werden sie mathematisch untersuchen, um sie genauer zu verstehen, und wir werden selbst Fraktale erschaffen, sowohl mit der Hand als auch am Computer programmiert.



Sierpinski-Dreieck

Quelle: <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Sierpinski-Trigon-7.svg>  
Autor/Lizenz: Cäsium137, public domain (nicht urheberrechtlich schützenswert)



Barnsley-Farn

Quelle: [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Barnsley\\_fern\\_1024x1024.png](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Barnsley_fern_1024x1024.png)  
Autor/Lizenz: Farry, Public domain CC0 1.0



Romanesco-Brokkoli

Quelle: Ausschnitt von [https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Romanesco\\_broccoli\\_\(Brassica\\_oleracea\).jpg](https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Romanesco_broccoli_(Brassica_oleracea).jpg)  
Autor/Lizenz: Ivar Leidus, Creative Commons share-alike 4.0

Die Bilder oben sind alle drei Fraktale. Das linke ist mit dem Computer programmiert, das rechte ist ein Foto von einem Romanesco-Brokkoli. Obwohl das mittlere Bild wie ein Foto von einem Farn aussieht, ist es tatsächlich auch programmiert. Alle drei Bilder haben gemeinsam, dass sie auf den ersten Blick sehr kompliziert aussehen. Tatsächlich folgen sie aber alle einem einfachen Muster, und man versteht sie besser, wenn man das Muster erkennt. Bei dem Farn in der Mitte sieht beispielsweise jeder abzweigende Ast genauso aus wie der Farn als Ganzes, nur kleiner.

Dasselbe Phänomen findet man auch bei den anderen beiden Bildern. Man nennt diese Eigenschaft »Selbstähnlichkeit«.

Es stellt sich heraus, dass selbstähnliche Strukturen nicht nur besonders schön und interessant aussehen, sondern auch mathematisch überraschende Eigenschaften haben. Die geometrischen Figuren, die man in der Schule auf ein Blatt Papier zeichnet, sind entweder 1-dimensional, wenn sie – wie ein Kreis oder ein Dreieck – aus Linien bestehen, oder 2-dimensional, wenn sie eine ausgefüllte Fläche enthalten. Fraktale haben aber die seltsame Eigenschaft, dass sie irgendwo zwischen zwei Dimensionen liegen. Das ganz linke Bild hat zum Beispiel ungefähr die Dimension 1,585.

Bevor wir die Dimension eines Fraktals berechnen können, müssen wir aber erst einmal verstehen, was diese Zahl überhaupt bedeutet. Die Mathematik dafür werdet ihr euch anhand von Aufgaben in Kleingruppen selbst erarbeiten. Das ist sicher eine Herausforderung und es braucht Ausdauer, weil man nicht alles gleich versteht. Aber wir werden euch natürlich auch helfen.

Ein großer Teil des Kurses besteht auch darin, dass wir uns selbst Fraktale ausdenken und sie erschaffen – mit Stift und Papier, mit Straßenmalkreide, mit gespannten Fäden und vor allem auch am Computer programmiert. Dafür muss man für jedes Fraktal zuerst eine Bauanleitung angeben, der man dann folgen kann, einen sogenannten Algorithmus. Um die oben beschriebene Selbstähnlichkeit zu erreichen, brauchen wir dabei das Konzept der Rekursion, eine wichtige Technik in der Informatik. Als Programmiersprache werden wir Javascript/Typescript verwenden. Auf der Basis von vorgegebenen Beispielen werdet ihr nach und nach zunehmend komplizierte Fraktale programmieren.

## Kurs 2: Fraktale

Bei der Erstellung eurer Fraktale sollt ihr auch künstlerisch kreativ werden, um besonders schöne und neuartige Exemplare zu finden. Je nach Vorliebe könnt ihr euch verschieden ausführlich mit den einzelnen Methoden zur Umsetzung beschäftigen. Am Ende der Akademie gibt es eine Ausstellung, in der alle Fraktale präsentiert werden.

Für diesen Kurs sind keine Vorkenntnisse in Mathematik (über den normalen Schulstoff hinaus) und keine Programmiererfahrung nötig.

### Kursleitung



**Dr. Martin Nitsche** (Jg. 1990) hat in Göttingen Mathematik mit Nebenfach Informatik studiert. Nach seiner Promotion war er wissenschaftlicher Mitarbeiter an der TU Dresden und am Karlsruher Institut für Technologie. Er interessiert sich besonders für geometrische Fragestellungen, die man mit algebraischen Methoden und Computerberechnungen untersuchen kann.

In seiner Freizeit singt Martin im Jazz-Chor und bastelt mit Papier, Holz oder Stein oder auch mit Stahl. Zusammen mit Rahel hat er an mehreren Akademien Kurse geleitet.



**Dr. Rahel Brugger** (Jg. 1991) hat in Mathematik promoviert und ist dann von der Wissenschaft in den Bildungsbereich gewechselt. In den letzten Jahren hat sie zum Beispiel Ausstellungen zu den Themen Klimawandel und Quantenphysik mit gestaltet, Chemieshows an Schulen aufgeführt und einen mathematisch-naturwissenschaftlichen Escape Room entwickelt. Zurzeit arbeitet sie an der Pädagogischen Hochschule in Freiburg.

In ihrer Freizeit liest und singt sie gerne, lernt Gebärdensprache und spielt Geige und Gitarre. Den Sommer verbringt sie am liebsten auf Akademien.



## Kurs 3: Modedesign

Die Welt der Mode ist bunt, schrill und verrückt. Aber was steckt eigentlich dahinter? Wie entsteht aus einer Idee ein fertiges Kleidungsstück? Du zeichnest gerne, hast vielleicht schon genäht oder möchtest es lernen? In dem Kurs Modedesign geben wir dir einen Einblick in die fantastische Welt der Mode.

Unter dem Leitthema »Demokratie leben – Demokratie aushalten« wollen wir gemeinsam mit dir und den anderen Teilnehmenden eine Kollektion erstellen und am Ende der Akademie in Form einer Modenschau inszenieren.

Du lernst unterschiedliche Stoffe und ihre Eigenschaften kennen, wofür sie sich eignen und wofür eher nicht, wie man ein Moodboard erstellt und das Zeichnen von Figurinen (ein Modeentwurf).

Du entscheidest für dich, ob du ein Kleidungsstück oder ein Accessoire (z. B. Tasche oder Schal) entwickeln möchtest. In kleineren Arbeitsgruppen wirst du gemeinsam mit den anderen Teilnehmenden dein Designstück verwirklichen.

Nach Fertigstellung des Entwurfs (T-Shirt, Hose, Kleid, Rock oder Accessoires) wird der Schnitt auf dem Papier konstruiert, dann auf den Stoff übertragen und schließlich an der Nähmaschine zusammengenäht. Dafür sind Mathegrundkenntnisse wichtig und der Umgang mit einem Geodreieck sollte dir geläufig sein.

Ziel ist eine gemeinsame Kollektion. Entweder du gestaltest ein eigenes Outfit oder tust dich mit anderen zusammen, um ein gemeinsames Ensemble zu kreieren.



## Kurs 3: Modedesign

Alle Teilnehmenden entscheiden sich gemeinsam für ein Motto bzw. einen Titel für die Kollektion.

Ihr setzt euch mit den Stoffen und Materialien auseinander. Was passt gut zusammen, was vielleicht nicht so gut? Dabei darf es unbedingt kreativ werden, der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Drapieren, Stecken und Heften führen dich zu ganz neuen Kreationen.

Für den Kurs wäre es super, wenn du Bleistifte, Radiergummi, Anspitzer, Geodreieck, Papierschere, Taschenrechner und gerne Buntstifte, Tusche oder Filzstifte mitbringst. Außerdem hast du vielleicht ein paar Magazine und Zeitschriften mit Fashionfotos (Promis auf dem roten Teppich u. ä.) rumfliegen, die dich interessieren.

Du solltest Spaß und Geduld für kreative Herausforderungen in Verbindung mit Konstruktion und Handwerk haben.

### Kursleitung



**Julia Starp** (Jg. 1982) wurde in Schleswig-Holstein geboren und ist dort aufgewachsen. 2001 zog sie für ihr Modedesignstudium nach Hamburg, wo sie bis heute lebt und unter ihrem eigenen Label arbeitet. Mode begleitet sie seit ihrer frühesten Kindheit und ist bis heute ihre Leidenschaft.

Von 2010 bis 2016 präsentierte sie regelmäßig ihre Kollektionen auf der Berlin Fashion Week und arbeitete mit namhaften Unternehmen wie OTTO, BMW und Philips zusammen. In ihren Kreativ-Nähworkshops teilt sie ihr Wissen mit Neulingen und Fortgeschrittenen. Derzeit ergänzt sie ihre Kompetenzen durch ein Fernstudium in Kommunikationsdesign.

Julia ist zum zweiten Mal Kursleiterin in der JuniorAkademie Bad Segeberg.

**Melanie Petersen** (Jg. 1975) wurde in Bad Schwartau geboren, ist dort aufgewachsen und lebt nach einigen Umzügen wieder in ihrer Heimatstadt. Schon früh entdeckte sie ihre Freude am Nähen und Handarbeiten. Vor über 20 Jahren verfiel sie dem »Patchwork-Virus« und findet darin einen kreativen Ausgleich zu ihrer Arbeit als Steuerfachwirtin.

Das Nähen von Kleidung begann aus der Notwendigkeit, da sie mit über 1,85 m Körpergröße selten passende Kleidung fand. Mittlerweile besucht sie Workshops und experimentiert mit Stoffen. Bei der Herstellung von Taschen upcyclt sie auch immer mal wieder alte Kleidungsstücke wie Jeans oder Hemden.

Ihr Motto lautet »learning by doing« – immer offen für Neues und voller Freude am kreativen Ausprobieren. Sie freut sich auf ihre erste JuniorAkademie.





## Kurs 4: Die Mathematik des Jonglierens

Du hast Lust, dich im Jonglieren zu versuchen, und entdeckst gerne Mathematik, wo man sie nicht vermutet? In diesem Kurs werden wir reale Bälle werfen, aber auch die Kunst des Jonglierens durch eine mathematische Brille betrachten und Jonglage in Zahlen und Diagramme übersetzen.

Allein mit drei Bällen gibt es viele verschiedene Möglichkeiten, sie zu jonglieren. Diese Vielfalt kommt dadurch zustande, dass man nicht alle Bälle gleich hochwerfen und in derselben Reihenfolge fangen muss, wie man sie hochgeworfen hat. Neben den koordinativen Fähigkeiten kommt es also beim Jonglieren darauf an, bestimmten Mustern zu folgen, bei denen sichergestellt ist, dass die Bälle zum richtigen Zeitpunkt wieder gefangen werden können. Für das Publikum ist es quasi unmöglich, diese Muster allein durchs Zuschauen zu erfassen. Was sie wahrnehmen, ist, dass jedes Muster einen eigenen Rhythmus, ein eigenes »Feeling« hat und bei einem gelungenen Kunststück zum Beispiel besonders gut zur Musik passt.

Wenn man ein Jongliermuster lernen will, ist es aber hilfreich, die Abfolge von verschiedenen hohen Würfeln in eine mathematische Sprache von Zahlen und Diagrammen zu übersetzen, um nicht den Überblick zu verlieren und besser darüber sprechen zu können. Über den direkten praktischen Nutzen hinaus stellen sich für einen mathematisch denkenden Menschen hier auch automatisch einige weitergehende Fragen, wie zum Beispiel die nach einer vollständigen Liste aller möglichen Jongliermuster oder einer Formel für die Anzahl aller Jongliermuster mit bestimmten Eigenschaften.

Im Kurs werden wir verschiedene Ansätze entwickeln, diese Fragen zu präzisieren und zu beantworten. Dabei werdet ihr mit mathe-



matischen Methoden und Darstellungsweisen arbeiten, die ihr noch nicht aus der Schule kennt. Lediglich die Grundrechenarten (Addition, Multiplikation, ...) setzen wir als bekannt voraus. Ziel des Kurses ist es, dass ihr euch die Antworten auf die aufgeworfenen mathematischen Fragen mit von euch gewählten Ansätzen in kleinen Gruppen selbst erarbeitet. Dafür ist Kreativität, Teamwork und ein gewisses Durchhaltevermögen gefragt. Auf diese Weise lernt ihr nicht nur etwas über Jongliermuster, sondern auch allgemein, wie man durch mathematisches Denken ein kompliziertes Problem angehen kann. Natürlich seid ihr dabei nicht auf euch allein gestellt, sondern wir unterstützen euch, wo es nötig ist.

Gerade in der zweiten Hälfte des Kurses habt ihr die Möglichkeit, je nach Interessen unterschiedliche Schwerpunkte zu setzen. So kann sich beispielsweise eine Gruppe noch tiefer mit den mathematischen Fragestellungen beschäftigen, während eine andere lieber mehr Zeit mit dem praktischen Jonglieren oder der Vorbereitung der Präsentation der Kursergebnisse verbringt.

Für den Kurs sind keine besonderen mathematischen oder sportlichen Vorkenntnisse nötig. Ihr müsst auch keine eigenen Jonglierbälle kaufen.

## Kurs 4: Die Mathematik des Jonglierens

### Kursleitung



**Dr. Jonathan Brugger** (Jg. 1992) hat in Freiburg Physik studiert und letztes Jahr in Physik promoviert. Inzwischen studiert er Mathematik im Master und unterrichtet in der Abteilung für Angewandte Mathematik. Er spielt gerne alles mögliche, vor allem Tischtennis, Schach und Billard. Außerdem geht er gerne laufen, wandern, ins Fitnessstudio und im Sommer auch mal schwimmen. Im Lockdown hat ihn sein Bruder Salomon für das Jonglieren begeistert. Nun freut er sich darauf, alle neu gelernten Tricks weitergeben zu können. Ansonsten liest er gerne, trifft seine Freunde, spielt mit seinem Patenkind und programmiert irgendwelchen Unsinn.

Jonathan kommt zum zweiten Mal in die JuniorAkademie nach Bad Segeberg.



**Salomon Brugger** (Jg. 1997) hat in Freiburg Mathematik studiert und macht jetzt berufsbegleitend eine Ausbildung zum Aktuar. Er mag fast alles, was mit Bällen zu tun hat (Tennis, Billard, Snooker). Am liebsten mag er Tischtennisbälle, denen er seit seinem achten Lebensjahr nachjagt. Im Lockdown hat er seine Leidenschaft für das Jonglieren wiederentdeckt, mit welchem er bei seiner Tischtennistrainerausbildung das erste Mal in Kontakt kam. In seiner restlichen Freizeit liest er gerne, hört Musik, gibt Tischtennistraining und unternimmt etwas mit Freunden.

Er freut sich auf seinen dritten Einsatz in Bad Segeberg.



## **Kurs 5: Meeresforschung**

### **Lebendige Ozeane – lebendige Demokratie**

---

Stellt euch vor, ihr steht am Strand. Ihr hört das Rauschen der Wellen, spürt den Wind auf der Haut, fühlt den Sand unter euren Füßen und seht diese große blaue Fläche von Wasser, die bis zum Horizont geht. Doch was verbirgt sich eigentlich unter der Wasseroberfläche? Was macht das Leben im Wasser aus und unterscheidet es vom Leben an Land? Wie leben Tiere im Meer zusammen? Welchen Einfluss hat der Klimawandel auf die Ozeane? Wie unterscheiden sich die Ozeane von früher von denen vom Menschen geprägten Ozeanen von heute?

Wir möchten euch einen Einblick in die Unterwasserwelt bieten. Neben allgemeinen meeresbiologischen Themen wollen wir uns vor allem mit dem Zusammenleben von Lebewesen unter Wasser beschäftigen. Was ist eigentlich Symbiose? Oder wie funktioniert Parasitismus? Welche Gesellschaftsformen in den Meeren ähneln denen der Menschen? Wir werden uns unter anderem am Beispiel des Klimawandels anschauen, wie Meeresforschung in die Gesellschaft und Politik hineinwirkt und wie unterschiedliche Regierungsformen mit diesem Thema umgehen.

Neben dem meeresbiologischen Wissen wird das wissenschaftliche Arbeiten ein Schwerpunkt unserer gemeinsamen Arbeit sein. Dafür werden wir zum Beispiel Experimente planen, durchführen und auswerten, wissenschaftliche Zeichnungen anfertigen oder lernen, ein Laborbuch zu führen. Bei den Themen, die gesellschaftlich und politisch diskutiert werden, werden wir uns nicht nur den wissenschaftlichen Hintergrund anschauen, sondern auch welche Meinungen dazu existieren und uns eine eigene faktenbasierte Meinung bilden.

Das Präsentieren der Ergebnisse ist ein wichtiger Bestandteil der Wissenschaft, um das gesammelte Wissen zu verbreiten. Ihr könnt anhand von kleinen Präsentationen euer neu erworbenes Wissen den anderen Teilnehmenden oder den Gästen der Abschlusspräsentation vorstellen.

Wenn euch noch andere spannende Themen, gerne auch mit Bezug zur Demokratie oder Fragen zu den Ozeanen einfallen, freuen wir uns, eure Ideen beim Vorbereitungstreffen in unsere Planung aufzunehmen und uns gemeinsam genau zu überlegen, woran wir forschen wollen.

## Kurs 5: Meeresforschung Lebendige Ozeane – lebendige Demokratie

### Kursleitung



**Jacqueline Haußmann** (Jg. 1999) studiert biologische Ozeanographie in Kiel und arbeitet dort seit fünf Jahren an verschiedenen Projekten im Labor. Schon sehr lange träumt sie davon, Meeresbiologin zu werden und ist deswegen von München nach Kiel zum Biologiestudium gezogen. Alles, was mit dem Meer und Wasser zu tun hat, findet sie spannend. Sie interessiert sich besonders für Algen und Bakterien und wie diese die großen Stoffkreisläufe und das Klima beeinflussen.

In ihrer Freizeit kocht sie gerne, beschäftigt sich mit Klima- und Umweltschutz, spielt Gitarre und fährt Rad. Sie ist zum zweiten Mal Kursleitung in Bad Segeberg.

**Jule Ploschke** (Jg. 1997) hat ihren Bachelor in Umweltbiowissenschaften in Trier abgeschlossen und studiert nun Biological Oceanography am Geomar in Kiel. Seit sie ein Kind war, träumte sie davon, irgendwann mit ihrem eigenen Segelboot, um die Welt zu schippern und das Meer zu erforschen. Am Geomar gab es bereits zahlreiche Möglichkeiten für sie, in die verschiedenen Forschungsgruppen und -projekte einzutauchen. Einen festen Fokus hat sie in ihrem Studium noch nicht gesetzt, doch ihr besonderes Interesse gilt den Makroalgen und Blue-Carbon-Technologien.

Im Sommer verbringt sie jede freie Minute draußen, am liebsten im Sand beim Beachvolleyball oder beim Wandern. Im Winter spielt sie Volleyball. Ansonsten spielt sie gerne Gitarre oder flitzt mit ihrem Fahrrad durch die Gegend. Sie ist zum dritten Mal in Bad Segeberg dabei.





## Kursübergreifendes Angebot: Musik

Im kursübergreifenden Angebot haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich auf vielfältige Weise mit Musik zu beschäftigen. So werden wir die KüA Nachmittage mit einem kreativ-entspannenden Angebot mit dem Titel **KüA Musikalische Entspannung** starten.

Geplant ist u. a. das Gestalten von 3 D Sandbildern mit musikalischem Bezug, wie z. B. Portraits berühmter Komponisten und Komponistinnen, berühmter Künstler und Künstlerinnen, Instrumente, Schriftzüge oder Geschichten rund um die Biografien berühmter klassischer Komponisten. Hinzukommen Brettspielrunden des Spieles »Lacrimosa«, welchem das Wirken und Leben Mozarts als Spielidee zugrunde liegt sowie aktives Musizieren mit einem »Sachrachorchester« oder das Dirigieren berühmter Musik.

### Kursleitung



**Simone Anders** wurde 1975 in Pinneberg geboren. Sie ist Mutter zweier Kinder und lebt in Pinneberg bei Hamburg.

Mit 6 Jahren erhielt sie ihren ersten Klavierunterricht bei ihrem Stiefvater Jürgen Wagner und später bei Frau Julia Suslin. Zudem erlernte sie weitere Instrumente wie Blockflöte, Klarinette, Violine, Violoncello und Kirchenorgel. Mit 8 Jahren begann sie zu komponieren und wurde von Prof. Peter Heilbut und Prof. Dr. Flender gefördert. Sie gewann als Kind und Jugendliche zahlreiche Preise bei Wettbewerben wie u. a. dem »Hamburger Instrumentalwettbewerb« und »Jugend Musiziert«. Simone studierte Klavier in Hamburg bei Prof. Peter Hofer, arbeitete dann aber zunächst viele Jahre in einem Finanzinstitut in Hamburg, Bereich Fraud Department mit Schulungs- und Fachleitungsaufgaben. Ab 2007 baute sie eine sehr talentierte Klavierklasse auf. Mehr als 150 Preise und Auszeichnungen erreichten ihre Schülerinnen

und Schüler bis heute. Simone Anders wirkte 2015–2022 in Theaterformaten und szenischen Konzerten mit. Sie initiierte und leitete den großen nationalen Musik-Wettbewerb »MaiFestivalYoung« in Rellingen.

In ihrer »Musikschule Talent« werden sehr begabte junge Talente am Klavier, an der Violine sowie im Gesang unterrichtet und gefördert. Sie leitet zum zweiten Mal das kursübergreifende Angebot Musik.

In der **KüA Chor** wollen wir einige bekannte Lieder erarbeiten, die eigene Stimme weiterentwickeln, – und einen JuAk Song komponieren.

In der **KüA Ensemble** können sich die Teilnehmenden mit guten bis sehr guten Vorkenntnissen in kleinen Gruppen zusammenfinden und anspruchsvolle Musik unter fachkundiger Leitung erarbeiten. Klassik, Pop und weitere Stilrichtungen sind möglich. Alle Instrumente und Gesang sind willkommen.

In der **KüA Masterclass** haben Solisten und Solistinnen (alle Instrumente und Gesang) in einer Kleingruppe die Möglichkeit, mittels Profitipps und Tricks, die zur hörbaren und spürbaren Verbesserung des Klanges verhelfen, nachhaltige Impulse zu erhalten.

Sport ist Mord? Wer sich dieses Sprichwort ausgedacht hat, wusste wohl noch nicht, was für eine ausgleichende und wohlthuende Bereicherung ein bisschen Sport für unseren Tagesablauf sein kann. Wie gut, dass wir es besser wissen.

Ihr habt Spaß an Volleyball, Fußball, Tischtennis, Turnen, Basketball, Akrobatik, Yoga, Schach oder Frühsport, oder wolltet es immer schon mal ausprobieren? Die küA Sport bietet euch neben dem wohltuenden, gesundheitlichen Aspekt der Bewegung auch die Möglichkeit, Eindrücke von verschiedensten Sportarten und Spielen zu gewinnen, euch gemeinsam neuen Herausforderungen zu stellen und unvergessliche Momente zu erleben. Vielleicht habt ihr ja auch Lust, selbst euren Sport vorzustellen oder eigene Ideen umzusetzen. Wir freuen uns immer über eure Anregungen und Eigeninitiative.

Am wichtigsten ist uns dabei natürlich, viel Spaß mit euch zu haben. Wir freuen uns auf euch!

**Kursleitung:** Alexander Martens, Alina Rose, David Walker, Merle Robers, Ulrike Asmussen.



# Qualitätsmerkmale für JuniorAkademien

---

## 1 Zielvorstellung

Eine JuniorAkademie dient der Förderung besonders begabter, Interessierter, neugieriger und leistungsfähiger Schülerinnen und Schüler aus dem Altersbereich der Sekundarstufe I.

Mit der Teilnahme an einer solchen Akademie sollen die Jugendlichen eine ganzheitliche Herausforderung erleben – und daran wachsen. Darum sollte gleichwertig auch die Möglichkeit zur intensiven Zeit der Begegnung, zum Zusammensein mit anderen, ähnlich interessierten Gleichaltrigen sowie zum Kennenlernen anderer, noch nicht erfahrener oder erlebter Chancen der Selbstentfaltung gegeben sein.

Deswegen muss eine solche Akademie ein Angebot von Kursen/ Werkstätten verschiedenen Inhalts bereitstellen, aber ebenso darüber hinaus vielfältige Möglichkeiten, gemeinschaftlich zu lernen und Neues zu erleben.

Dabei sollen die Jugendlichen in den Kursen an wissenschaftliche Arbeitsweisen herangeführt werden.

### 2a Bildungspolitische Einbindung

Eine JuniorAkademie bewegt sich mit ihrem speziellen Angebot der Förderung besonders Interessierter und Motivierter in einem Bereich, der in die Zuständigkeit der Bildungsministerien fällt, so dass eine solche Akademie ein Teil des Förderangebotes des Bildungsministeriums eines Landes sein sollte.

Eine JuniorAkademie braucht daher zur öffentlichen Legitimation, zur institutionellen Bekanntheitssicherung und ihrer Verbreitung

an den Schulen die »Approbation« und Unterstützung des jeweiligen Bildungsministeriums.

Diese Unterstützung sollte über die Übernahme einer Schirmherrschaft hinausgehen. Denkbare – und praktikable Formen sind:

- Die JuniorAkademie wird vom Bildungsministerium selbst veranstaltet.
- Die JuniorAkademie wird vom Träger im Auftrag des Bildungsministeriums veranstaltet.
- Die JuniorAkademie wird vom Träger in Zusammenarbeit mit dem Bildungsministerium veranstaltet.

Dieses Angebot an Formen lässt offen, welche der spezifischen Ressourcen das Bildungsministerium einsetzt.

### 2b Qualitätssicherung

Die Anbindung an das jeweilige Bildungsministerium ermöglicht auch die durchaus erwünschte Notwendigkeit einer öffentlichen Kontrolle, die ihrerseits die Seriosität und die Übereinstimmung mit den verabredeten Zielen sichert.

Ein Teil dieser Kontrolle ist sicherlich der Auftrag, die jeweilige JuniorAkademie in geeigneter Weise zu evaluieren und weiterzuentwickeln.

Weitere denkbare und praktikable Formen der Qualitätssicherung sind:

- Der gegenseitige Austausch zwischen den Veranstaltern der JuniorAkademien.

- Der gegenseitige Besuch der Veranstalter der JuniorAkademien.
- Die Bereitschaft zur Evaluation und Weiterentwicklung.
- Die regelmäßige Teilnahme am jährlichen Auswertungsgespräch.

Bei einer dauerhaften Nichteinhaltung der Qualitätsmerkmale wird der Verbleib im Dachverband Deutsche JuniorAkademien überprüft.

## 3 Die JuniorAkademie

### 3.1 Kursangebot/Werkstattangebot

Die Akademie soll in ihrem Kursangebot breit gefächert sein und Kurse zu Themen aus den Bereichen Mathematik, Naturwissenschaften, Technik, Sprachen, Geisteswissenschaften sowie aus dem musisch-künstlerischen Bereich u. a. anbieten. Gerade die Zusammenführung von verschiedenen »Disziplinen« ist ein unabdingbares Strukturmerkmal einer solchen Akademie.

Für die Durchführung einer Akademie ist eine Mindestanzahl von drei Kursen nicht zu unterschreiten.

Die Gesamtzahl aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer einer Akademie sollte 100 nicht überschreiten.

### 3.2 Kursinhalte

Die Kurse sollen sich mit intellektuell anspruchsvollen Themen beschäftigen, die nicht das Ziel haben, schulische Inhalte vorwegzunehmen. Die Methodik der Kurse sollte Theorie und Praxis altersgerecht verbinden.

Das Anspruchsniveau nach Breite, Tiefe und Intensität geht dabei deutlich über das jeweilige Niveau des schulischen Unterrichts hinaus.

Feedback und Selbstreflexion sind Bestandteil der jeweiligen Kursarbeit.

Für die Vermittlung der Kursinhalte hat sich insbesondere die Projektform bewährt.

### 3.3 Kursmethodik

Die Kurse sollen es den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ermöglichen, sich in ein für sie herausforderndes und neues Gebiet einzuarbeiten und sich in ihm zurechtzufinden. Eine der Zielgruppe angepasste Vermittlung der Inhalte ist deshalb Voraussetzung.

Zu einem erfolgreichen Kurs gehört in hohem Maße die Anleitung zu selbst gesteuertem und selbst organisiertem Lernen – auch in Form der Arbeit in (Klein-) Gruppen.

Zu einem Kurs gehört die Einübung von Präsentationen in ihren verschiedenen Formen.

Diese soll für jede(n) einzelne(n) Teilnehmer(in) sowohl in einer wechselseitigen Vorstellung der Kursarbeit (Rotation oder Präsentation) stattfinden also auch in einer Phase, in der die Resultate schriftlich dokumentiert werden.

### 3.4 Auswahl der Kursleiterinnen und Kursleiter

Die Akademie wird im Wesentlichen durch die Kursleiterinnen und Kursleiter – möglichst mindestens zwei pro Kurs – realisiert. Sie müssen deswegen für ihren jeweiligen Kurs ein klares und stimmiges Konzept aufbauen und bei der Verwirklichung flexibel auf die sich ständig ändernden Situationen reagieren können.

Sie müssen auch über ihren Kurs hinaus bereit sein, die Idee des gemeinsamen Lebens und Erlebens zu tragen und vorzuleben.

## Qualitätsmerkmale für JuniorAkademien

---

Sie haben die Aufsichtspflicht für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Dazu sind Erfahrungen im Umgang mit Begabten hilfreich; die Identifikation mit dem Format der Deutschen JuniorAkademien ist allerdings unverzichtbar.

### 3.5 Kursübergreifende Angebote

Die Akademie soll für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein breites zusätzliches Angebot insbesondere sportlicher, musikalischer und musisch-kreativer Art bereithalten. Soweit möglich und sinnvoll, sollten auch diese Aktivitäten zielorientiert sein und z. B. auf Aufführungen, Darbietungen oder Ausstellungen hinauslaufen.

Neben den vorwiegend erlebnisorientierten Aktivitäten (z. B. Sport) sollten auch solche Angebote erfolgen, die den Teilnehmerinnen und Teilnehmern anspruchsvolle und neue Erfahrungen vermitteln (z. B. wissenschaftliche Vorträge, Arbeiten an Wettbewerbsaufgaben).

Die kursübergreifenden Angebote sind wesentlicher Bestandteil jeder Akademie.

### 3.6 Das Team

Die Akademie soll von zwei nicht in den Kursen Beschäftigten geleitet werden. Besondere Bereiche der kursübergreifenden Angebote können und sollten nach Möglichkeit ebenfalls durch eine separate Leitungsperson – eine Musikerin/einen Musiker, eine Künstlerin/einen Künstler, eine für den Sport verantwortliche Person – verantwortet werden.

Für die Gruppe der Leitenden ist ein vorbereitendes Treffen unverzichtbar.

### 3.7 Dauer

Zur Erreichung der umfassenden Zielsetzung ist eine Gesamtdauer von zwei Wochen anzustreben. Eine Dauer von mindestens zehn Tagen sollte nicht unterschritten werden.

### 3.8 Akademieort

Die Akademie soll an einem Ort stattfinden, der es erlaubt, alle Aktivitäten der Akademie – Kurse und Kursübergreifendes, Musik und Sport, Arbeiten, Zusammensein, Essen, Schlafen – auf einem Gelände zu veranstalten.

### 3.9 Vorbereitungstreffen mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern

Ein frühzeitiges Heranführen an die Möglichkeiten, Arbeitsformen und Erwartungshorizonte der JuniorAkademie sowie ein gegenseitiges Kennenlernen der Teilnehmenden und der Kursleiterinnen und Kursleiter erleichtert erfahrungsgemäß den Beginn einer Akademie erheblich. Es empfiehlt sich daher die Durchführung eines Vorbereitungstreffens.

## 4 Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

### 4.1

Die Schulen sind die primären Ansprechpartnerinnen für Vorschläge geeigneter Schülerinnen und Schüler. Ebenso sollten die erwiesenermaßen Leistungsfähigen aus Wettbewerben angesprochen werden.

Auch Eigenbewerbungen sollten zugelassen werden. Hier ist dann das eigene Bemühen um eine entsprechende Referenz zu fordern.

### 4.2

Da die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Wesentlichen von Schulen vorgeschlagen werden, müssen die Schulen über das Anspruchsprofil der Zielgruppe sowie über das Konzept und die Inhalte der Akademien informiert sein. Anschreiben und »Katalog« müssen also Inhalte und Anspruch deutlich und transparent ausweisen.

### 4.3

Die Auswahl selbst kann letztlich nur auf der Grundlage erfolgen, dass eine Anmeldung, verbunden mit einer Empfehlung der Schule, einer qualifizierten außerschulischen Referenz oder einer erfolgreichen Wettbewerbsteilnahme als hinreichendes Indiz für Interesse und Eignung zu gelten hat.

### 4.4

Die Auswahl bzw. die dafür angelegten Kriterien sollten hinreichend transparent gemacht werden.

## 5 Kosten für Teilnehmende

Die Akademie kann und soll für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht kostenlos sein, sie muss aber prinzipiell allen der genannten Zielgruppe offen stehen.

Für hinreichende Fördermöglichkeiten im Fall finanzieller Bedürftigkeit ist daher zu sorgen.

## 6 Einheitliches Erscheinungsbild

Für die Drucksachen der Deutschen JuniorAkademien wird ein einheitliches graphisches Erscheinungsbild angestrebt.

## **Club der Ehemaligen der Deutschen SchülerAkademien e. V. (CdE e. V.)**

---

Üblicherweise ist die JuniorAkademie für euch eine äußerst intensive Zeit. Ihr arbeitet mit motivierten Menschen an spannenden Projekten, singt im Chor, macht gemeinsam Sport und widmet euch vielen anderen kursübergreifenden Aktivitäten (KüAs). Oft ist es diese Gemeinschaft, die nach der Akademie als besonders prägend in Erinnerung bleibt – muss das alles wirklich nach der Akademie vorbei sein?

Nein! Um euch die Möglichkeit zu geben, auch über das Erlebte hinaus in regen Kontakt mit interessierten Menschen allen Alters aus verschiedensten Lebenssituationen zu treten, haben wir den Club der Ehemaligen der Deutschen SchülerAkademien (CdE e.V.) ins Leben gerufen. Unser Verein ist ein lebendiges Forum für Aktivitäten, Diskussionen und Bekanntschaften – in Deutschland und darüber hinaus!

Zentrales Element im CdE sind Akademien, auf denen ihr euch wie auf einer JuniorAkademie fühlen könnt. Es gibt eine Vielzahl interessanter Kurse, die von euch oder anderen Ehemaligen angeboten werden, Raum für inhaltlichen Austausch, KüA und viel Zeit für persönliche Kontakte.

So gibt es jedes Jahr viele Veranstaltungen verschiedener Länge, Größe und Thematik. Dazu zählen die dreitägige PfingstAkademie, die SommerAkademie sowie über Neujahr die WinterAkademie, die an mehreren Standorten zugleich stattfindet.

Darüber hinaus gibt es themenspezifische Veranstaltungen wie die Nachhaltigkeits-, die Musik- und die Multinationale Akademie.

Reichlich Gelegenheiten also, die Akademie-Atmosphäre wieder aufleben zu lassen! Nächste Gelegenheit für euch wäre die

WinterAkademie vom 27.12.2025 bis 06.01.2026, wobei auch eine An- und Abreise am 01.01.2026 möglich ist.

Darüber hinaus haben wir zahlreiche weitere Angebote: Im Rahmen von CdElokal könnt ihr euch in vielen Städten regelmäßig zu unterschiedlichen Aktivitäten in eurer Umgebung treffen. Unter der Adresse [www.cde-ev.de](http://www.cde-ev.de) bieten wir ein umfangreiches Internet-Angebot – unter anderem mit aktuellen Informationen zu unseren Veranstaltungen. Außerdem findet ihr dort, wie ihr mit anderen Vereinsmitgliedern in Kontakt treten könnt, beispielsweise um gemeinsame Aktivitäten zu planen oder Tipps für Studium und Beruf zu erhalten.

Auf Wunsch könnt ihr nach eurer JuniorAkademie kostenlos für ein halbes Jahr Mitglied im CdE werden. Anschließend beträgt der Mitgliedsbeitrag 4 Euro je Halbjahr. Dafür bekommt ihr u. a. unsere halbjährlich erscheinende Vereinszeitschrift »exPuls« zugeschickt. Solltet ihr nach dem kostenlosen Probehalbjahr keinen Mitgliedsbeitrag überweisen, erlischt eure Mitgliedschaft automatisch.

Die JuniorAkademie ist der Anfang und im CdE geht es weiter!

**Ansprechpartner im CdE:**

**Allgemeine Fragen zum CdE?** [info@cde-ev.de](mailto:info@cde-ev.de)

**Fragen zur Mitgliedschaft?** [verwaltung@cde-ev.de](mailto:verwaltung@cde-ev.de)

**Fragen zu den Lokalgruppen?** [cdelokal@cde-ev.de](mailto:cdelokal@cde-ev.de)

**B**ildung & Begabung ist die zentrale Anlaufstelle für Talentförderung in Deutschland. Mit unseren individuellen Förderprogrammen helfen wir Jugendlichen, ihre Stärken zu entfalten – unabhängig von Herkunft und Hintergrund. Außerdem unterstützt Bildung & Begabung Lehrkräfte, Eltern sowie Schülerinnen und Schüler mit umfangreichen Informations- und Vernetzungsangeboten. Bildung & Begabung ist eine Tochter des Stifterverbandes. Förderer sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Kultusministerkonferenz. Schirmherr ist der Bundespräsident.

### **Individuelle Förderprogramme**

In verschiedenen Akademieformaten in Deutschland sowie im Ausland beschäftigen sich Jugendliche aller Schulformen in ihren Sommerferien mit Fragen aus Wissenschaft und Forschung, betätigen sich künstlerisch-kreativ und lernen verschiedene Berufsfelder kennen. Dabei reicht das Spektrum der Akademien von Orientierungsangeboten wie der Vorbilder- und der Talent-Akademie bis zu Kursen auf Hochschulniveau in der Deutschen SchülerAkademie. Seit über 20 Jahren gibt es zudem in zahlreichen Bundesländern JuniorAkademien für die Sekundarstufe I.

Der Bundeswettbewerb Fremdsprachen und die Bundesweiten Mathematikwettbewerbe – mit dem Bundeswettbewerb Mathematik, der Mathematik-Olympiade, einer digitalen Mathe-AG und speziellen Förderprogrammen für Mädchen und besonderes talentierte Mathematik-Fans – haben die längste Tradition im Förderangebot des Talentförderzentrums. »GamesTalente« verbindet zudem Begabungsförderung und digitale Spiele in einem innovativen Wettbewerbs- und Akademieformat.

### **Wissenstransfer**

Mit dem Wissenstransfer leistet Bildung & Begabung einen Beitrag zur Qualifikation von Lehrkräften sowie Bildungspraktikerinnen und Bildungspraktikern bei der Erschließung neuer Themen und Methoden für die Förderpraxis. Im Online-Portal [www.begabungslotse.de](http://www.begabungslotse.de) finden sie mit dem »Hybriden Lernraum« einen Baukasten voller Informationen, Praxistipps und Methodenwissen von Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Praxis zu vielfältigen Themen rund um die individuelle Förderung. Das Portal stellt darüber hinaus eine Vielzahl an fortlaufend recherchierten, qualitätsgesicherten Informationen zur Verfügung und ermöglicht Eltern, Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern, sich eigenständig und ohne Vorkenntnisse über Angebote zur Talentförderung zu informieren – regional wie bundesweit. Das alle zwei Jahre stattfindende Format »Perspektive Begabung« vernetzt zudem über 1.000 Bildungspraktikerinnen und -praktiker aus Wissenschaft und Praxis im Rahmen einer mehrtägigen Online-Fachtagung.

### **Mehr Informationen**

[www.bildung-und-begabung.de](http://www.bildung-und-begabung.de)

[www.instagram.com/BildungBegabung](https://www.instagram.com/BildungBegabung)

[www.youtube.com/BildungBegabung](https://www.youtube.com/BildungBegabung)



## Vorstellung DGhK

### Fragen über Fragen

Haben Sie als Eltern den Wunsch, andere Eltern, deren Kinder ähnlich strukturiert sind wie Ihre, kennen zu lernen und sich mit ihnen auszutauschen?

Benötigen Sie Unterstützung, möchten Sie sich mit anderen austauschen, die Ihre Situation verstehen und nachempfinden können?

Haben Sie noch jüngere Kinder, deren Fragen scheinbar nie enden?

Kannst du den Beginn der JuniorAkademie schon gar nicht mehr erwarten?

Möchtest du auch nach der JuniorAkademie Gleichgesinnte treffen, dich mit ihnen austauschen?

### Dann ist DGhK Schleswig-Holstein die richtige Adresse!

Die **Gesprächskreise** in unseren Elterngruppen geben Ihnen die Möglichkeit, Kontakte zu anderen Eltern, die sich in einer ähnlichen Situation wie Sie befinden, zu knüpfen.

Unser ehrenamtliches Beraterteam zeigt Ihnen in einem kostenfreien Gespräch gern Wege auf, Ihre Situation zu meistern.

Auf den **Kinderfreizeiten** können die jüngeren Kinder aus einem umfangreichen Kursprogramm auswählen.

Wenn Sie weiteren Informationsbedarf haben, wartet unsere Webseite mit Links zu Vorträgen, Büchern, Veranstaltungen rund um das Thema Hochbegabung auf Sie.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch, wenn Sie sich für die **Infomail** anmelden.

Die **Jugendfreizeiten** bieten dir die Möglichkeit, Jugendliche, die mit dir auf einer Wellenlänge sind, kennenzulernen, In den Kursen auf der Freizeit kannst du deinen Wissendurst stillen.

Schau gern auf die Website – hier findest du vielleicht das für dich Passende.



**DGhK**

Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind  
Regionalverein Schleswig-Holstein e.V.

*Wir begleiten Hochbegabte – und ihre Familien.*

[www.dghk-sh.info](http://www.dghk-sh.info)





# Unterstützung der Deutschen JuniorAkademien durch Spenden



Der Umfang und der weitere Ausbau des Programms der Deutschen JuniorAkademien sind in starkem Maße abhängig von Zuwendungen, die die Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH von privater Seite erhält. Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH ist daher bestrebt, weitere Förderer oder auch Sponsoren zu gewinnen.

Wenn Sie die Deutschen JuniorAkademien in diesem Sinne unterstützen möchten, erbitten wir Ihren Beitrag auf das Konto der Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH:

**Sparkasse KölnBonn**

**IBAN: DE 27 3705 0198 0029 0022 50**

**BIC: COLSDE33XXX**

**Verwendungszweck:**

**»Deutsche JuniorAkademien, 32210/90500«**

Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH ist als gemeinnützigen Zwecken dienend anerkannt und zur Ausstellung von steuerlich wirksamen Spendenbescheinigungen berechtigt.

Spenden für die JuniorAkademie Bad Segeberg erbittet die DGhK RV SH e.V.:

**Förde Sparkasse**

**IBAN: DE07 2105 0170 1001 7846 59**

**BIC: NOLADE21KIE**

Die Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind Regionalverein Schleswig-Holstein e.V. (Vereinsregister Kiel Nr. VR 6518 KI) ist laut Bescheid des Finanzamtes Kiel-Nord in Kiel vom 07.02.2024 St. Nr. 20/290/82512 wegen Förderung der Erziehung als gemeinnützig anerkannt.



Gefördert von:



**Schleswig-Holstein**  
Ministerium für Allgemeine und  
Berufliche Bildung, Wissenschaft,  
Forschung und Kultur

### Deutsche JuniorAkademien

Koordination:  
Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH  
Kortrijker Straße 1  
53177 Bonn

Tel.: (0228) 95915-42  
Fax: (0228) 95915-49

*info@deutsche-juniorakademien.de*  
*www.deutsche-juniorakademien.de*

## POSSEHL-STIFTUNG

### JuniorAkademie Bad Segeberg – Schleswig-Holstein

Durchführung und Koordination:  
Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind  
Regionalverein Schleswig-Holstein e.V.  
Silke Thon  
Hamburger Chaussee 213  
24113 Kiel

Tel.: (0431) 68 63 72  
*thon@dghk-sh.info*  
*www.dghk-sh.info*

In Zusammenarbeit mit:  
Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft,  
Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein



**DGhK**  
Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind  
Regionalverein Schleswig-Holstein e.V.